



Legal Monitoring Tool

**Ein effizientes und modernes Normen-
screening für Ihr Versicherungsunternehmen**



Versicherungen stehen vor der Herausforderung, sämtliche relevanten Normen nach einer einheitlichen Systematik unter Einbeziehung typischer Risiken auf Relevanz und Wesentlichkeit zu bewerten.

KPMG bietet Ihnen eine maßgeschneiderte, benutzerfreundliche und intuitive Lösung zur Beurteilung von Normen.

Die Herausforderung

Kontinuierliche Veränderung der Grundgesamtheit potenziell relevanter Normen, verbunden mit vorhandenen Einschränkungen der personellen Kapazität und Erfahrungen hat zur Folge, dass die Umsetzung und Verwaltung ohne Einbindung externer Informationsquellen und einer systembasierten Unterstützung kaum möglich sind.

Ein systematisches Konzept mit automatisierten Lösungen ist notwendig, um die zunehmenden regulatorischen Anforderungen effizient zu erfüllen und Risiken zu minimieren und eine Revisionsicherheit zu gewährleisten.

Moderne Globalisierung, effiziente Digitalisierung und effektive Compliance sind drei Komponenten, die wir für Sie in einem Tool anbieten. Ihre Herausforderung von morgen – alle relevanten Normen und Regelungen und deren Änderungen zu erfassen sowie ihre Einhaltung im gesamten Unternehmen sicherzustellen – ist unsere Lösung von heute.

Unsere Leistung

Wir bieten eine effiziente fachliche und technische Implementierung nach dem neuesten Stand der Versicherungsbranche und der IT.

Im Ergebnis stellen wir einen strukturierten Prozess des Normenscreenings und der

Zuordnung dieser Normen an die Fachbereiche sicher.

Unser Legal Monitoring Tool setzt sich aus drei funktionalen Blöcken zusammen, die auf einer jederzeit erweiterbaren technologischen Plattform umgesetzt werden.

Die Solution von KPMG (vereinfachte graphische Darstellung)



© 2022 KPMG, Deutschland

Fachliche Implementierung

Das Vorgehen in Kombination mit dem Tool erlaubt ein effizientes Normenscreening und eine jederzeitige Nachvollziehbarkeit der Einwertung:

- Die Etablierung eines transparenten Vorgehens zur vollständigen Erfassung und Bewertung relevanter Rechtsnormen sowie deren Integration in die Aufbau- und Ablauforganisation („Normenscreening“),
- die Zerlegung übergreifender Normen auf mehrere verantwortliche Organisationseinheiten,

– die Zuordnung der Normen zu einer oder mehreren verantwortlichen Organisationseinheiten (Erstbewerter und subordinierte Bewerber).

Technische Implementierung

Sie findet mithilfe DPA-Unterstützungsplattformen (Digital Process Automation) statt. Diese stellen die für das Tool notwendige Architektur sowie Datenbereitstellung zu Verfügung.

Wesentliche Eigenschaften der technischen Lösung sind:

- Die webbasierte Lösung erlaubt einheitlichen Zugriff für alle Mitarbeitenden, Multi-User und Mehrsprachfähigkeit der Benutzeroberfläche,
- umfangreiche Möglichkeiten für das Monitoring und Reporting, beispielsweise nach Organisationseinheit, Risikoeinschätzung etc.,
- interne Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Nutzenden: Benachrichtigungen oder E-Mail-Versand aus der Plattform heraus,
- reversionssichere Dokumentation aller Aktivitäten in der Plattform durch konfigurierbaren Audit-Trail,
- Nutzung verschiedener Betriebsmodelle möglich (On-Premise oder Cloud),
- erweiterbare Workflow-Funktionalitäten, beispielsweise zum Nachverfolgen und Erinnern an abgeleitete Maßnahmen,
- flexible Anbindung an externe Datenlieferanten, API-Integration oder Dateiimport,
- Daten werden im zentralen Repository gespeichert, bei dem es sich um ein relationales Datenbankmanagementsystem (RDBMS) handelt,
- flexible Integrationsmöglichkeit in weitere externe Systeme (z.B. IKS) möglich.

Bestens für Sie aufgestellt

Unser Team

Wir – als KPMG – verfügen über weitreichende Erfahrung bei der Umsetzung von Normenscreening-Projekten, sowie Implementierung von workfloworientierten Lösungen.

Unser Beratungsansatz – Ihr Mehrwert

Durch unsere Erfahrung haben wir effiziente Prozesse mit zentralem und dezentralem Ansatz entwickelt: Die technische und fachliche Beratung durch KPMG erfolgt Hand-in-Hand.

Unser Beratungsansatz für das Normenscreening folgt einem zweistufigen Vorgehensmodell:

- Die Analysephase besteht aus Sichtung der Grundgesamtheit potenzieller Normen, einer Relevanzprüfung sowie einer Wesentlichkeitsprüfung.
- Die Konsultationsphase vertieft und rundet das Angebot ab durch Konsultationsrunden und Abstimmungsworkshops mit den Fachbereichen. Im Nachgang folgt eine finale Ergebnisabstimmung.

Für weitere Informationen oder Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.

Kontakt

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Timo Purkott

Partner, Financial Services
T +49 69 9587-1533
tpurkott@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2022 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.